

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Großherzogliches Theater Oldenburg**

**Großherzogliches Theater <Oldenburg**

**Oldenburg, 1854**

15.12.1898 - O. F. Berg [Ottocar-Franz Ebersberg] und David Kalisch:  
Berlin wie es weint und lacht.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-6867**

51

# Großherzogl. Theater.



Oldenburg.

Donnerstag, den 15. Dezember 1898.

40. Vorstellung im Abonnement.

## Berlin wie es weint und lacht.

Volksstück mit Gesang in 11 Bildern von D. F. Berg und D. Kalisch. Musik von A. Conradi.

Regie: Herr Blumenreich.

Dirigent: Herr Hofmusikdirector Manns.

1. Bild: Berliner Tempelritter.
2. Bild: Der Markt des Lebens.
3. Bild: Ein bürgerliches Frühstück.
4. Bild: Unterhaltung am häuslichen Herd.
5. Bild: Ein Notariat.
6. Bild: Im Gefängnißhof.
7. Bild: Eine unterbrochene Verlobungsfeier.
8. Bild: Die letzte Zuflucht.
9. Bild: Ein Umschlag.
10. Bild: Unterm Dach.
11. Bild: Glänzende Genugthuung.

### Personen:

Duisenow, Stadtverordneter und Hauswirth . . . . .	Herr Blumenreich.
Auguste, seine Frau . . . . .	Fräul. Behrens.
Schlicht, Rechtsanwalt . . . . .	Herr Bornstedt.
Bernhard, sein Sohn . . . . .	Herr Rohde.
Brand, Maurer . . . . .	Herr Seyberlich.
Agnes, seine Tochter . . . . .	Fräul. Arnim.
Rünecke, Schulze in Nixdorf . . . . .	Herr Seydelmann.
Frau Rünecke . . . . .	Fräul. Grube.
Ferdinand, Kellner . . . . .	Herr Gordon.
Eisleben . . . . .	Herr Ruhbed.
Schlepper . . . . .	Herr Touffaint.
Dämmler . . . . .	Herr Colmar.
Kohlstrey . . . . .	Herr Romann.
Köhler . . . . .	Herr Nonnenbruch.
Karoline, Dienstmädchen . . . . .	Fräul. Hellmuth.
Hahnelam, Schneider . . . . .	Herr Heinemann.
Schulze . . . . .	Herr Stein.
Minna, Friseurin . . . . .	Fräul. Milbth.
Frau Ribbecke, Portiersfrau . . . . .	Frau Seyberlich.
Frau Döse, Victualienhändlerin . . . . .	Frau Stein.
Bremser, Gefängnißwärter . . . . .	Herr Brandhorst.
Schnepppe . . . . .	Herr Touffaint.
Carl, Lehrling . . . . .	Fräul. Heim.
Ein Dragoner . . . . .	Herr Lenar.
Ein Criminalcommissarius . . . . .	Herr Raschke.
Theodor . . . . .	Herr Schiefer.
Ein Dienstmädchen . . . . .	Fräul. Wahle.
Marktleute. Arbeiter. Polizeibeamte. Gäste. Kinder. Masken.	

### Zwischenacts-Musik:

1. Erzherzog Albrecht-Marsch von Komzak.
2. Frühlingslied, Walzer von Herrmann.
3. Ouverture comique, von Keler-Bela.
4. Ouverture zu „Berlin wie es weint und lacht“ von Conradi.
5. Mandolinensüßchen von Jungmann.
6. „Bitte schön“, Polka von Strauß.

Nach dem 4. und 7. Bilde längere Pausen.

**Kassenpreise wie gewöhnlich.**

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 3<sup>1</sup>/<sub>4</sub> 10 Uhr.

Vorverkauf von 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub> bis 12<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr Vormittags.

Freitag, den 16. Dezember 1898: 8<sup>er</sup> Kallert. Volksstück in 5 Akten von C. Morre. Musik von Bertl.

Die Abonnementsbilletts der III. Serie (Nr. 41 bis 60) sind am Donnerstag, den 15. d. M., Vormittags von 10 bis 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr und Nachmittags von 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> bis 5 Uhr, im Bureau der Großherzoglichen Theaterkasse, Gartenseite, in Empfang zu nehmen.

